

einfühlen (Empathie)

Kanton Zürich Bildungsdirektion

# Standortbestimmung Integrationsvorlehre

Mittelschul- und Berufsbildungsamt

Kontakt: Mittelschul- und Berufsbildungsamt, Ausstellungsstrasse 80, 8090 Zürich Telefon 043 259 77 36, integrationsvorlehre@mba.zh.ch

Es wird empfohlen, alle drei Monate eine Standortbestimmung durchzuführen. Die Berufsschule führt ebenfalls alle drei Monate eine Standortbestimmung durch: nach den ersten drei Monaten (Probezeit) sowie Mitte Januar. Im April gibt es eine Zwischenbewertung und im Juli eine Schlussbewertung. Bitte schicken Sie der Klassenlehrperson eine Kopie der Standortbestimmungen.

Int	egrationsvorlehrbetrieb:								
Lernende Person:									
An	Angestrebte Grundbildung:								
Do	tum:								
Da	tuin:								
A Ar	nforderungen übertroffen B Anforderungen er	füllt		C		derungen nur knapp erfüllt, ermassnahmen nötig	Anforderungen nicht erfüllt, besondere Massnahmen nötig		
Beur	teilungsmerkmale	Beur	teilur	ng		Begründung und E	rgänzungen		
1.	Fachkompetenz								
1.1.	<b>Arbeitsqualität</b> Genauigkeit/Sorgfalt	A	В	С	D				
1.2.	<b>Arbeitsmenge/Arbeitstempo</b> Zeitaufwand für sachgerechte Ausführung der Arbeiten	Α	В	С	D				
2.	Methodenkompetenz								
2.1.	<b>Arbeitstechnik</b> Arbeitsplatzgestaltung/Einsatz der Mittel/ Reflexion der Aufträge/Rückfragen	A	В	С	D				
2.2.	<b>Vernetztes Denken und Handeln</b> Verstehen und Nachvollziehen von Arbeitsabläufen und –prozessen	A	В	С	D				
2.3.	Umgang mit Mitteln und Betriebsein Ökologisches Verhalten/Materialverbrauch/ Entsorgung/Sorgfalt/Pflege der	richt A	_		D				
	Einrichtungen								
3.	Sozialkompetenz								
3.1.	<b>Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit</b> Beitrag zum Betriebsklima/Ehrlichkeit Umgang mit Kritik	Α	В	С	D				
3.2.	Zusammenarbeit Verständnis für andere/Sich in andere	Α	В	С	D				

3.3.	Information und Kommunikation	Α	В	С	D
	Ciala vanată a diiala ave duti alca a /D a malcai alatina a				

Sich verständlich ausdrücken/Berücksichtigen der Sichtweise anderer/Informationsprozesse kennen und entsprechend behandeln

## 3.4. Kundenorientiertes Handeln A B C D

Umgang mit Kunden/Sich in die Lage von Anderen hineinversetzen/Hilfsbereitschaft/ Freundlichkeit

### 4. Selbstkompetenz

## 4.1. Selbständigkeit, eigenverantwortliches

Handeln

Eigeninitiative/Verantwortungsbewusstsein A B C D Eigene Beiträge leisten

#### 4.2. Zuverlässigkeit, Belastbarkeit

Pünktlichkeit/Termineinhaltung/ A B C D Durchhaltewillen

#### 4.3. Umgangsformen

Situationsgerechtes Verhalten und Auftreten Freundlichkeit/Äussere Erscheinung

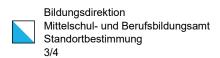
A B C D

4.4. Motivation A B C D

Einstellung zum Beruf/Begeisterungsfähigkeit/ Lernbereitschaft

## 5. Beurteilen der Ausbildung durch die lernende Person

5.1. Erhaltene betriebliche Ausbildu	i <b>ng</b> übertroffen	erfüllt	knapp erfüllt	nicht erfüllt
Fachkompetenz Methodenkompetenz Betriebsklima Persönliche Förderung Begründungen und Ergänzungen:				
5.2. Betreuung durch den Betrieb	übertroffen	erfüllt	knapp erfüllt	nicht erfüllt
Begründungen und Ergänzungen:				



## 6. Überprüfen der Zielerreichung seit der letzten Standortbestimmung

Vgl. Punkt 7 der letzten Stande	ortbestimmung				
	übertroffen	erfüllt	knapp erfüllt	nicht erfüllt	
Betriebliche Leistungsziele Schulische Leistungsziele Fachkompetenz Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz					
Begründungen / Massnahmen	:				
7. Ziele bis Betriebliche Leistungsziele:	(N	litte Janua	r, April, Ende	der Vorlehre)	
Schulische Leistungsziele:					
Fachkompetenz:					
Methodenkompetenz:					
Sozialkompetenz:					
Selbstkompetenz:					

Bildungsdirektion
Mittelschul- und Berufsbildungsamt
Standortbestimmung
4/4

_	_	_		
0	$\mathbf{n}$	=	-	
Ο-			rs	

## 9. Datum / Unterschriften

Diese Standortbestimmung wurde am

besprochen.

**Datum und Unterschrift Integrationsvorlehrbetrieb:** 

**Datum und Unterschrift der lernenden Person:** 

Visum des Klassenlehrers der Integrationsvorlehre:

Eine Kopie der Standortbestimmung ist der Schule abzugeben.